# Inhalt

<table>
<thead>
<tr>
<th>Kapitel</th>
<th>Seite</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>I. Bilanz</td>
<td>2</td>
</tr>
<tr>
<td>II. Gewinn- und Verlustrechnung</td>
<td>4</td>
</tr>
<tr>
<td>III. Anhang</td>
<td>5</td>
</tr>
<tr>
<td>IV. Lagebericht</td>
<td>36</td>
</tr>
<tr>
<td>V. Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns</td>
<td>63</td>
</tr>
<tr>
<td>VI. Bericht des Aufsichtsrats</td>
<td>64</td>
</tr>
<tr>
<td>VII. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers</td>
<td>67</td>
</tr>
<tr>
<td>VIII. Versicherung der gesetzlichen Vertreter</td>
<td>68</td>
</tr>
</tbody>
</table>
## Aktiva

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>31.12.2015</th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Aktiva</strong></td>
<td>€</td>
<td>€</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>A. Anlagevermögen</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten</td>
<td>835.466,00</td>
<td>519.309,00</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Geleistete Anzahlungen</td>
<td>0,00</td>
<td>45.391,23</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>835.466,00</td>
<td>564.700,23</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>II. Sachanlagen</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</td>
<td>1.037.249,00</td>
<td>1.090.175,00</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</td>
<td>47.816,12</td>
<td>47.816,12</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>14.218.599,87</td>
<td>15.476.627,87</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>III. Finanzanlagen</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>1. Anteile an verbundenen Unternehmen</td>
<td>150.201.896,11</td>
<td>135.381.896,11</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Beteiligungen</td>
<td>1.600.000,00</td>
<td>1.600.000,00</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>157.968.202,52</td>
<td>157.718.202,52</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>173.022.268,39</td>
<td>173.759.530,62</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>B. Umlaufvermögen</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen</td>
<td>33.903.317,86</td>
<td>34.514.603,66</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Sonstige Vermögensgegenstände</td>
<td>3.790.610,22</td>
<td>6.718.947,66</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>37.693.928,08</td>
<td>41.233.551,32</td>
</tr>
<tr>
<td>II. Guthaben bei Kreditinstituten</td>
<td>28.933.585,87</td>
<td>40.049.047,10</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>66.627.513,95</td>
<td>81.282.598,42</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>C. Rechnungsabgrenzungsposten</strong></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>172.068,27</td>
<td>18.094,53</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>239.821.860,61</td>
<td>255.060.223,57</td>
</tr>
</tbody>
</table>
I. Pfeiffer Vacuum Technology AG, Aßlar
Bilanz zum 31. Dezember 2016

Passiva

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>A. Eigenkapital</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>II. Kapitalrücklage</td>
<td>99.676.621,19</td>
<td>99.676.621,19</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>III. Bilanzgewinn</td>
<td>111.343.785,96</td>
<td>106.339.332,50</td>
<td>davon Gewinnvortrag € 74.762.823,70 (Vj. € 67.526.820,92)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>236.281.614,19</td>
<td>231.277.160,73</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>B. Rückstellungen</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>1. Rückstellungen für Pensionen</td>
<td>1.625.452,59</td>
<td>1.719.685,61</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2. Steuerrückstellungen</td>
<td>432.854,03</td>
<td>0,00</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>3. Sonstige Rückstellungen</td>
<td>1.431.342,43</td>
<td>1.969.079,03</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>3.489.649,05</td>
<td>3.688.764,64</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td><strong>C. Verbindlichkeiten</strong></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</td>
<td>0,00</td>
<td>20.000.000,00</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</td>
<td>11.391,75</td>
<td>57.255,94</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

|                | 239.821.850,61 |         | 255.060.223,57 | |

3
### II. Pfeiffer Vacuum Technology AG, Aßlar

#### Gewinn- und Verlustrechnung für 2016

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>2015</th>
<th>2016</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>1. Umsatzerlöse</td>
<td>4.049.804,68</td>
<td>0,00</td>
</tr>
<tr>
<td>2. Erträge aus Ergebnisabführungsvertrag</td>
<td>40.782.810,19</td>
<td>48.767.548,95</td>
</tr>
<tr>
<td>3. Erträge aus Beteiligungen</td>
<td>5.517.000,00</td>
<td>128.532,52</td>
</tr>
<tr>
<td>davon aus verbundenen Unternehmen</td>
<td>€ 5.517.000,00 (Vj. € 128.532,52)</td>
<td>€ 5.517.000,00</td>
</tr>
<tr>
<td>4. Sonstige betriebliche Erträge</td>
<td>17.563,61</td>
<td>3.839.141,77</td>
</tr>
<tr>
<td>5. Materialaufwand für bezogene Leistungen</td>
<td>376.243,30</td>
<td>0,00</td>
</tr>
<tr>
<td>6. Personalaufwand</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>a) Löhne und Gehälter</td>
<td>1.988.795,84</td>
<td>1.867.055,13</td>
</tr>
<tr>
<td>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</td>
<td>213.136,99</td>
<td>732.657,95</td>
</tr>
<tr>
<td>davon für Altersversorgung</td>
<td>€ 154.737,44 (Vj. € 690.048,52)</td>
<td>€ 154,737,44</td>
</tr>
<tr>
<td>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</td>
<td>1.675.378,73</td>
<td>1.630.747,71</td>
</tr>
<tr>
<td>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</td>
<td>2.543.673,45</td>
<td>3.813.779,65</td>
</tr>
<tr>
<td>9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</td>
<td>457.008,92</td>
<td>1.076.439,23</td>
</tr>
<tr>
<td>davon aus verbundenen Unternehmen</td>
<td>€ 457.008,92 (Vj. € 1.076.439,23)</td>
<td>€ 457.008,92</td>
</tr>
<tr>
<td>10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</td>
<td>18.480,64</td>
<td>22.048,25</td>
</tr>
<tr>
<td>12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</td>
<td>12.466.072,63</td>
<td>12.171.060,27</td>
</tr>
<tr>
<td>13. An Organgesellschaften weiterbelastete Steuern</td>
<td>5.700.000,00</td>
<td>5.800.000,00</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td>6.766.072,63</td>
<td>6.371.060,27</td>
</tr>
<tr>
<td>14. Ergebnis nach Steuern</td>
<td>36.661.376,31</td>
<td>38.855.177,02</td>
</tr>
<tr>
<td>15. Sonstige Steuern</td>
<td>80.414,05</td>
<td>42.665,44</td>
</tr>
<tr>
<td>16. Jahresüberschuss</td>
<td>36.580.962,26</td>
<td>38.812.511,58</td>
</tr>
<tr>
<td>17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</td>
<td>74.762.823,70</td>
<td>67.526.820,92</td>
</tr>
<tr>
<td>18. Bilanzgewinn</td>
<td>111.343.785,96</td>
<td>106.339.332,50</td>
</tr>
</tbody>
</table>
III. Anhang für das Geschäftsjahr 2016

Pfeiffer Vacuum Technology AG, Aßlar

Die Pfeiffer Vacuum Technology AG mit Sitz in Aßlar ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und beim Amtsgericht Wetzlar unter der Nummer HRB 44 in das Handelsregister eingetragen.


Angaben, die in der Bilanz oder in der Gewinn- und Verlustrechnung beziehungsweise wahlweise im Anhang zu erfolgen haben, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.


1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

1.1 Anlagevermögen

Das Sachanlagevermögen und erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die Abschreibung erfolgt über die voraussichtliche Nutzungsduer.

Die Finanzanlagen in Form von Anteilsrechten sind grundsätzlich zu Anschaffungskosten angesetzt. Ausleihungen werden zum Nennwert bilanziert.

1.2 Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden zu ihren Nennwerten oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt.

In den flüssigen Mitteln sind Schecks, Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten enthalten. Sie sind zum Nennwert angesetzt.

1.3 Aktive latente Steuern


1.4 Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verpflichtungen und werden jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist (einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen).


Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

1.5 Währungsumrechnung

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten wurden grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurde dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.
2. Bilanzerläuterungen

2.1 Aktiva

2.1.1 Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist in Anlage 1 des Anhangs dargestellt.

2.1.2 Anteile an verbundenen Unternehmen


2.1.3 Ausleihungen an verbundene Unternehmen


2.1.4 Sondervermögen Pension Trust

Nach dem Inkrafttreten des BilMoG erfolgt ein saldierter Ausweis der Vermögensgegenstände im Pfeiffer Vacuum Trust e.V. mit den Pensionsverpflichtungen der Gesellschaft, da diese Vermögensgegenstände als Deckungsvermögen zu klassifizieren sind. Im Berichtsjahr wird dementsprechend nur noch eine Nettopensionsverpflichtung ausgewiesen.

2.1.5 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände


Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten im Wesentlichen Forderungen gegen Finanzbehörden aus Rückerstattungsansprüchen aus Ertragsteuern (T€ 548; Vorjahr: T€ 2.284) sowie Kaufpreisminderungsansprüche gegen den Veräußerer des adixen-Geschäftsbereichs.

Es bestehen keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr (Vorjahr: T€130).
2.2 Passiva

2.2.1 Gezeichnetes Kapital


2.2.2 Eigene Aktien


2.2.3 Genehmigtes Kapital


2.2.4 Bedingtes Kapital


2.2.5 Kapitalrücklage


2.2.6 Bilanzgewinn

2.2.7 Rückstellungen für Pensionen


Bei der Bewertung der Pensionsverpflichtungen zum 31. Dezember 2016 wurden ein Rechnungszinsfuß von 4,01 % (Vorjahr: 3,89 %), eine Gehaltsdynamik von unverändert 3,00 %, ein Rententrend von unverändert 2,00 % und eine Fluktuationsrate von 3,00 % (Vorjahr: 2,00 %) berücksichtigt. Die Bewertung des Deckungsvermögens erfolgte auf Basis festgestellter Börsen- oder Marktpreise zum Jahresende.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Ansatz der Rückstellungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz der Rückstellungen nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatzes aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren wurde in Übereinstimmung mit § 253 Abs. 6 S. 1 HGB ermittelt und beläuft sich zum Bilanzstichtag auf T€ 1.171.

2.2.8 Sonstige Rückstellungen

Von den sonstigen Rückstellungen entfallen T€ 1.100 auf Personalangelegenheiten (Vorjahr: T€ 1.331), T€ 178 auf Jahresabschlusskosten (Vorjahr: T€ 175) und T€ 56 auf fehlende Eingangsrechnungen (Vorjahr: T€ 355).

2.2.9 Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten und die Besicherungen sind in Anlage 3 des Anhangs dargestellt.

2.3 Sonstige Angaben zur Bilanz

2.3.1 Haftungsverhältnisse gemäß §§ 251, 268 Abs. 7 HGB


2.3.2 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen belaufen sich zum Bilanzstichtag auf T€ 221 (Vorjahr: T€ 135).
3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung


3.1 Umsatzerlöse

In den Umsatzerlösen sind im Wesentlichen Mietermteräge (T€ 2.156; Vorjahr: T€ 2.156) und Weiterbelastungen von Kosten (T€ 1.865; Vorjahr: T€ 1.612) an Tochtergesellschaften enthalten. Der Gesamtbetrag der Umsatzerlöse des Vorjahres, der sich aus einer rückwirkenden Anwendung des BilRUG ergeben hätte, beläuft sich auf T€ 3.802.

Umsatzerlöse in Höhe von T€ 422 (Vorjahr: T€ 282) entfallen auf Weiterbelastungen von Kosten an nicht in Deutschland ansässige Tochtergesellschaften. Alle übrigen Umsatzerlöse wurden im Inland erwirtschaftet.

3.2 Erträge aus Ergebnisabführungsvertrag

Die Erträge aus Ergebnisabführungsvertrag betreffen ausschließlich die Pfeiffer Vacuum GmbH, Aßlar.

3.3 Sonstige betriebliche Erträge


Im Vorjahr waren in den sonstigen betrieblichen Erträgen insbesondere Mietermteräge und Weiterbelastungen von Kosten an Tochtergesellschaften enthalten, die im laufenden Geschäftsjahr unter Berücksichtigung des § 277 Abs.1 HGB in der Fassung des BilRUG nunmehr als Umsatzerlöse ausgewiesen werden. Der Gesamtbetrag der sonstigen betrieblichen Erträge des Vorjahres, der sich aus einer rückwirkenden Anwendung des BilRUG ergeben hätte, beläuft sich auf T€ 37.

3.4 Materialaufwand für bezogene Leistungen

Im Materialaufwand für bezogene Leistungen sind Dienstleistungskosten durch Dritte (T€ 279), Versicherungsprämien (T€ 64) sowie Fremdstandhaltungskosten durch Dritte (T€ 33) enthalten. Der Gesamtbetrag des Materialaufwands für bezogene Leistungen des Vorjahres, der sich aus einer rückwirkenden Anwendung des BilRUG ergeben hätte, beläuft sich auf T€ 168.
3.5 **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Rechts- und Beratungskosten (T€ 861; Vorjahr: T€ 1.565), Dienstleistungskosten durch Dritte (T€ 528; Vorjahr: T€ 628), Leistungen für Abschlussprüfung (T€ 440; Vorjahr: T€ 440), Aufsichtsratsvergütung (T€ 315; Vorjahr: T€ 225), Reiseaufwendungen (T€ 153; Vorjahr T€ 117), Beitragszahlungen (T€ 72; Vorjahr: T€ 75) und Fremdinstandhaltungskosten durch Dritte (T€ 12; Vorjahr: T€ 43). Von den sonstigen betrieblichen Aufwendungen entfallen T€ 7 auf Währungsumrechnungsverluste (Vorjahr: T€ 2). Der Gesamtbetrag der sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Vorjahres, der sich aus einer rückwirkenden Anwendung des BilRUG ergeben hätte, beläuft sich auf T€ 3.646.

3.6 **Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**


3.7 **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**


3.8 **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Zusammensetzung des Steueraufwands (in T€)</th>
<th>2016</th>
<th>2015</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Gewerbesteuer</td>
<td>5.433</td>
<td>5.623</td>
</tr>
<tr>
<td>Körperschaftsteuer</td>
<td>6.667</td>
<td>6.207</td>
</tr>
<tr>
<td>Solidaritätszuschlag</td>
<td>366</td>
<td>341</td>
</tr>
<tr>
<td><strong>Gesamt</strong></td>
<td><strong>12.466</strong></td>
<td><strong>12.171</strong></td>
</tr>
</tbody>
</table>

An die Pfeiffer Vacuum GmbH wurden davon T€ 5.700 weiterbelastet (Vorjahr: T€ 5.800). Im Steueraufwand enthalten sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von T€ 434 als Folge von Steuernachzahlungen für Vorjahre (Vorjahr: T€ 34).
4. Sonstige Angaben

4.1 Vorstand

Dem Vorstand der Gesellschaft gehörten zum 31. Dezember 2016 folgende Herren an:

Manfred Bender (Vorsitzender), Diplom-Betriebswirt
Dr. Matthias Wiemer, Diplom-Ingenieur

Die Zusammensetzung der Vorstandsressorts wird im Corporate Governance Bericht als Bestandteil des Lageberichts erläutert.


4.2 Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat bestand im Jahr 2016 aus folgenden Personen:

- Dr. Michael Oltmanns (Vorsitzender), Rechtsanwalt und Steuerberater
- Götz Timmerbeil (stellvertretender Vorsitzender und Vorsitzender des Audit Committee), Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Helmut Bernhardt (Arbeitnehmervertreter), Entwicklungingenieur
- Manfred Gath (Arbeitnehmervertreter), Betriebsratsvorsitzender
- Dr. Wolfgang Lust, Unternehmer


Dr. Michael Oltmanns übte im Berichtsjahr folgende weitere Aufsichtsratsmandate aus:
- Becker Mining Systems AG, Friedrichsthal (Vorsitzender)
- HPC AG, Mannheim (Vorsitzender)
- Kathrein SE, Rosenheim (Vorsitzender des Aufsichtsorgans), ab 22. Januar 2016

Götz Timmerbeil übte im Berichtsjahr folgende weitere Aufsichtsratsmandate aus:
- VfL Handball Gummersbach GmbH, Gummersbach (Vorsitzender des Beirats)
- Arena Gummersbach GmbH & Co. KG, Gummersbach (stellvertretender Vorsitzender)

Filippo Th. Beck übte im Berichtsjahr folgende weitere Verwaltungsratsmandate aus:
- Candoria Gruppe, Baar (Schweiz)
- Tenro Gruppe, Bottmingen (Schweiz)
- Biamathea AG, Basel (Schweiz)
- Polyterra Liegenschaften AG in Liquidation, Küsnacht (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats und ab 7. September 2016 Liquidator
- IKFE Properties I AG, Zürich (Schweiz)
- Tainn Immobilien AG, Bern (Schweiz)
- Pro Farma AG, Baar (Schweiz), bis 14. Juli 2016

Die übrigen Mitglieder des Aufsichtsrats gehören nur dem Aufsichtsrat der Pfeiffer Vacuum Technology AG, Aßlar, an.

4.3 Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2016 beschäftigte die Gesellschaft durchschnittlich drei Mitarbeiter (Vorjahr: drei Mitarbeiter).

4.4 Gewinnverwendungsvorschlag

4.5 Konzernabschluss


4.6 Ergebnisabführungsvertrag zwischen Pfeiffer Vacuum Technology AG und Pfeiffer Vacuum GmbH


4.7 Angaben zum Aktienbesitz

Die relevanten Angaben zum Aktienbesitz sind in Anlage 4 des Anhangs dargestellt.

4.8 Erklärung gem. § 161 AktG zum Corporate Governance Kodex


4.9 Honorar für den Abschlussprüfer


5. Nachtragsbericht


Wesentliche Änderungen des Branchenumfeldes haben sich seit Beginn des Geschäftsjahres 2017 nicht ergeben.

Aßlar, den 28. Februar 2017

Pfeiffer Vacuum Technology AG

Der Vorstand

Manfred Bender

Dr. Matthias Wiemer
## Anlagevermögen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Datum</th>
<th>Zugänge</th>
<th>Abgänge</th>
<th>Nettobuchwert</th>
<th>Anschaffungskosten</th>
<th>Kumulierte Abschreibungen</th>
<th>Netto-Abgangs- und Umbuchungswerte</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Stand am 01.01.2016</td>
<td>934,393,94</td>
<td>0,00</td>
<td>45,391,23</td>
<td>979,785,17</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Stand am 31.12.2016</td>
<td>589,985,02</td>
<td>30,490,00</td>
<td>318,192,25</td>
<td>834,466,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Stand am 31.12.2015</td>
<td>45,391,23</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>45,391,23</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Stand am 01.01.2016</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Stand am 31.12.2016</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Stand am 31.12.2015</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
<td>0,00</td>
</tr>
</tbody>
</table>

## Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 35,198,682,84 | 0,00 | 0,00 | 35,198,682,84 |
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 2,303,741,17 | 0,00 | 0,00 | 2,302,799,81 |
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 47,816,12 | 0,00 | 0,00 | 47,816,12 |

## Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 135,261,888,11 | 0,00 | 0,00 | 135,261,888,11 |
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen | 20,726,306,41 | 0,00 | 0,00 | 20,726,306,41 |
3. Beteiligungen | 2,600,000,00 | 0,00 | 0,00 | 2,600,000,00 |

## Gesamtanlagevermögen

197,148,227,82 | 97,464,15 | 0,00 | -167,347,59 | 197,955,894,48 | 23,386,697,20 | 1,675,378,73 | -130,499,84 | 24,503,576,09 | 173,769,930,62 |
## Beteiligungen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Unmittelbare Beteiligung</th>
<th>Nennkapital</th>
<th>Eigenkapital</th>
<th>Ergebnis 2016</th>
<th>Anteil in %</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum SAS, Frankreich</td>
<td>T€ 9.424</td>
<td>T€ 74.259</td>
<td>T€ 7.426</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Semi Korea Ltd., Südkorea*</td>
<td>TKRW 24.651.930</td>
<td>TKRW 24.521.629</td>
<td>TKRW 1.345.635</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Dreebit GmbH, Deutschland **</td>
<td>T€ 26</td>
<td>T€ 6.569</td>
<td>T€ 71</td>
<td>24,90</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum GmbH, Deutschland</td>
<td>T€ 7.700</td>
<td>T€ 78.958***</td>
<td>T€ 40.857***</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Holding B.V., Niederlande</td>
<td>T€ 454</td>
<td>T€ 5.224</td>
<td>T€ 312</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Trinos Vakuum-Systeme GmbH, Deutschland***</td>
<td>T€ 451</td>
<td>T€ 8.875</td>
<td>T€ 1.170</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Korea Ltd., Südkorea</td>
<td>TKRW 425.000</td>
<td>TKRW 8.196.746</td>
<td>TKRW 1.284.706</td>
<td>24,50</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Werte basieren auf International Financial Reporting Standards (IFRS)

* Umbenannt; vormals adixen Vacuum Technology Korea Co. Ltd.
** Nicht in den Konzernabschluss einbezogen
*** Vor Ergebnisabführung
**** Ab 1. Januar 2017 umbenannt in Pfeiffer Vacuum Components & Solutions GmbH
### Beteiligungen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Mittelbare Beteiligung</th>
<th>Nennkapital</th>
<th>Eigenkapital</th>
<th>Ergebnis 2016</th>
<th>Anteil in %</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Romania S.r.l., Rumänien</td>
<td>TRON 1.750</td>
<td>TRON 9.482</td>
<td>TRON 527</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>adixen Vacuum Technology (Shanghai) Co. Ltd., China</td>
<td>TCNY 41.696</td>
<td>TCNY 25.886</td>
<td>TCNY 30</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Singapore Ltd., Singapur</td>
<td>TSGD 4.700</td>
<td>TSGD 11.634</td>
<td>TSGD 934</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Taiwan Corporation Ltd., Taiwan</td>
<td>TNTD 77.000</td>
<td>TNTD 131.687</td>
<td>TNTD 43.459</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Austria GmbH, Österreich</td>
<td>T€ 146</td>
<td>T€ 3.332</td>
<td>T€ 1.123</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Benelux B.V., Niederlande</td>
<td>T€ 18</td>
<td>T€ 4.611</td>
<td>T€ 863</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Inc., USA</td>
<td>TUSD 11.550</td>
<td>TUSD 28.974</td>
<td>TUSD 3.872</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (India) Private Ltd., Indien</td>
<td>TINR 10.056</td>
<td>TINR 157.062</td>
<td>TINR 33.112</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Italia S.p.A., Italien</td>
<td>T€ 384</td>
<td>T€ 3.912</td>
<td>T€ 101</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Korea Ltd., Südkorea</td>
<td>TKRW 425.000</td>
<td>TKRW 8.196.746</td>
<td>TKRW 1.284.706</td>
<td>75,50</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Ltd., Großbritannien</td>
<td>TGBP 350</td>
<td>TGBP 3.594</td>
<td>TGBP 742</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (Xi'an) Co. Ltd., China</td>
<td>TCNY 26.064</td>
<td>TCNY 13.610</td>
<td>TCNY -5.599</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Scandinavia AB, Schweden</td>
<td>TSEK 100</td>
<td>TSEK 38.695</td>
<td>TSEK 11.110</td>
<td>100,00</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (Schweiz) AG, Schweiz</td>
<td>TCHF 500</td>
<td>TCHF 2.782</td>
<td>TCHF 822</td>
<td>99,40</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (Shanghai) Co. Ltd., China</td>
<td>TCNY 35.389</td>
<td>TCNY 39.496</td>
<td>TCNY -6.868</td>
<td>100,00</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Werte basieren auf International Financial Reporting Standards (IFRS)
Verbindlichkeitspiegel in T€

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td>bis zu 1 Jahr</td>
<td>1 bis 5 Jahren</td>
<td>über 5 Jahren</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>gegenüber Kreditinstituten</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>(Vorjahr)</td>
<td>(20.000)</td>
<td>(10.000)</td>
<td>(10.000)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>(20.000)</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>aus Lieferungen und Leistungen</td>
<td>11</td>
<td>11</td>
<td>-</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>(Vorjahr)</td>
<td>(57)</td>
<td>(57)</td>
<td>-</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Sonstige Verbindlichkeiten</td>
<td>39</td>
<td>39</td>
<td>-</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>(Vorjahr)</td>
<td>(37)</td>
<td>(37)</td>
<td>-</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>- davon aus Steuern</td>
<td>39</td>
<td>39</td>
<td>-</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>(Vorjahr)</td>
<td>(37)</td>
<td>(37)</td>
<td>-</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Gesellschaft</td>
<td>Aktien-Anteil (%)</td>
<td>Datum</td>
<td>Veröffentlicht über</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>--------------------------------------------------</td>
<td>-------------------</td>
<td>-------------</td>
<td>---------------------</td>
</tr>
</tbody>
</table>
**Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG**

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
</table>
Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
</table>
| 7   | Dr.-Ing. Karl Busch, Ayhan Busch, Ayla Busch, Sami Busch und Kaya Busch | 30,003 | 28.02.2017 | DGAP | 1. Angaben zum Emittenten

Pfeiffer Vacuum Technology AG
Berliner Str. 43
35614 Asisal
Deutschland

2. Grund der Mitteilung

- Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
- Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
- Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
- Sonstiger Grund:

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name: Dr.-Ing. Karl Busch, Ayhan Busch, Ayla Busch, Sami Busch und Kaya Busch

Registrierter Sitz und Staat:

4. Namen der Aktionäre

mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

- Pangea GmbH

5. Datum der Schwellenberührung

21.02.2017

6. Gesamtstimmrechtsanteile

<table>
<thead>
<tr>
<th>Anteil</th>
<th>Stimmrechte (Summe 7.a)</th>
<th>Anteil Instrumente (Summe 7.b.1 + 7.b.2)</th>
<th>Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>neu</td>
<td>28,08 %</td>
<td>0,02 %</td>
<td>30,003 %</td>
</tr>
<tr>
<td>letzte Mitteilung</td>
<td>27,19 %</td>
<td>n/a %</td>
<td>n/a %</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Gesellschaft</td>
<td>Aktienanteil (%)</td>
<td>Datum</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>--------------</td>
<td>------------------</td>
<td>-------</td>
</tr>
</tbody>
</table>

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen a. Stimmrechte (§ 21, 22 WpHG)

<table>
<thead>
<tr>
<th>ISIN</th>
<th>laut § 21 WpHG</th>
<th>laut § 22 WpHG</th>
<th>absolut</th>
<th>von</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>DE0005916504</td>
<td>2358200</td>
<td>%</td>
<td>29.88 %</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

b.1. Instrumente i. S. d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Art des Instruments</th>
<th>Fälligkeit / Verfall</th>
<th>Ausübungszeitraum / Laufzeit</th>
<th>Stimmrechte absolut</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Anleihen aufgrund von Kreditinstitut bei einem Übernahmeangebot</td>
<td></td>
<td></td>
<td>%</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Summe: 2438, 0.02 %

8. Informationen in Bezug auf die Mitteilungspflichtigen

<table>
<thead>
<tr>
<th>Unternehmen</th>
<th>Stimmrechte in %</th>
<th>Instrumente in %</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>DeG, Karl Busch / Ahaba Busch / Asia Busch / Sami Busch / Kaya Busch</td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>Busch GMBH</td>
<td>%</td>
<td>%</td>
</tr>
<tr>
<td>Fangea GmbH</td>
<td>29.08 %</td>
<td>%</td>
</tr>
</tbody>
</table>

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Datum der Hauptversammlung</th>
<th>% (entspricht Stimmrechten)</th>
</tr>
</thead>
</table>

10. Sonstig Erläuterungen:
<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktienanteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>8</td>
<td>Capital Research and Management Company, Los Angeles, USA</td>
<td>2,68</td>
<td>02.12.2014</td>
<td>DGAP</td>
</tr>
<tr>
<td>9</td>
<td>Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz</td>
<td>2,98</td>
<td>29.05.2015</td>
<td>DGAP</td>
</tr>
<tr>
<td>10</td>
<td>Credit Suisse AG, Zürich, Schweiz</td>
<td>2,98</td>
<td>29.05.2015</td>
<td>DGAP</td>
</tr>
<tr>
<td>11</td>
<td>Henderson Global Investors (Holdings) Limited, London, Großbritannien</td>
<td>1,97</td>
<td>10.06.2015</td>
<td>DGAP</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Hiervon werden der Capital Research and Management Company, Los Angeles, USA, 2,68 % (dies entspricht 264.558 Stimmrechten) zugerechnet.

Credit Suisse Group AG, Zürich, Schweiz, hat Pfeiffer Vacuum Technology AG gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an unserer Gesellschaft am 25. Mai 2015 die Schwelle von 3 % unterschritten hat. Hiervon werden der Credit Suisse AG 2,32 % (dies entspricht 228.688 Stimmrechten) zugerechnet.
<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>14</td>
<td>Massachusetts Financial Services Company (MFS), Boston, USA</td>
<td>2,81</td>
<td>24.09.2015</td>
<td>DGAP</td>
<td>Massachusetts Financial Services Company (MFS), Boston, USA, hat Pfeiffer Vacuum Technology AG gemäß § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass deren Stimmrechtsanteil an unserer Gesellschaft am 18. September 2015 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und an diesem Tag 2,81 % (dies entspricht 276.892 Stimmrechten) betrug. Hiervon werden der Massachusetts Financial Services Company (MFS) 1,83 % (dies entspricht 180.993 Stimmrechten) gem. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 zugerechnet. Weitere 0,97 % (dies entspricht 95.899 Stimmrechten) werden der Massachusetts Financial Services Company (MFS) gem. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 zugerechnet.</td>
</tr>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Gesellschaft</td>
<td>Aktien-Anteil (%)</td>
<td>Datum</td>
<td>Veröffentlicht über</td>
<td>Inhalt der Veröffentlichung</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>--------------------------------------------------</td>
<td>-------------------</td>
<td>-------------</td>
<td>---------------------</td>
<td>------------------------------------------------------------------------------------------</td>
</tr>
<tr>
<td>15</td>
<td>Ministry of Finance on behalf of the State of Norway, Oslo, Norwegen</td>
<td>3,33</td>
<td>12.10.2016</td>
<td>DGAP</td>
<td>1. Angaben zum Emittenten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Pfeiffer Vacuum Technology AG</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Berliner Str. 43</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>35614 Asst                                Deutschland</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>2. Grund der Mitteilung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Erwerb/Veräußerung von Instrumenten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Sondrer Grund</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Name: Ministry of Finance on behalf of the State of Norway</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Registrierte Sitz und Staat: Oslo, Norwegen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>4. Namen der Aktionäre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>5. Datum der Schwellenberührung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>11.10.2016</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>6. Gesamtstimmrechtsanteile</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.) Anteil Instrumente (Summe 7.b.1. + 7.b.2.) Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>neu 3,99 % 0,33 % 3,33 % 9867654</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>letzte Mitteilung 3,12 % 0,33 % 3,45 % 7</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
</table>

7. Einzelheiten zu den Stimmenbeteiligungen
   a. Stimmenrechte (§§ 21, 22 WpHG)

<table>
<thead>
<tr>
<th>BSN</th>
<th>Stimmenanteil absolut</th>
<th>Stimmenanteil zugerechnet</th>
<th>Stimmenanteil zugerechnet absolut</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>DE000610004</td>
<td>9</td>
<td>25652</td>
<td>0,7%</td>
</tr>
<tr>
<td>Summe</td>
<td>25652</td>
<td>2,59%</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Art des Instruments</th>
<th>Fälligkeit / Vortfall</th>
<th>Ausübungszeitraum / Laufzeit</th>
<th>Stimmenanteil absolut</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Verleihanteile (rückrufbar)</td>
<td>N/A</td>
<td>jedermann / At any time</td>
<td>32244</td>
</tr>
<tr>
<td>Summe</td>
<td>32244</td>
<td>0,33%</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Art des Instruments</th>
<th>Fälligkeit / Vortfall</th>
<th>Ausübungszeitraum / Laufzeit</th>
<th>Stimmenanteil absolut</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Summe</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

8. Informationen in Bezug auf die Mitteilungspflichtigen

Mitteilungspflichtiger (1.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit mehreren Stimmenrechten des Entkettens (1.).

Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Unternehmen</th>
<th>Stimmenrechte in %, wenn 3% oder höher</th>
<th>Stimmenrechte in %, wenn 5% oder höher</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>The State of Norway</td>
<td>%</td>
<td>%</td>
</tr>
<tr>
<td>Norges Bank</td>
<td>%</td>
<td>%</td>
</tr>
</tbody>
</table>

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG
   (nur möglich bei einer Zurückweisung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 8 WpHG)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Datum der Hauptversammlung</th>
<th>Stimmenanteil absolutes nach der Hauptversammlung (%)</th>
</tr>
</thead>
</table>

10. Sonstige Erläuterungen:
### Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Gesellschaft</td>
<td>Aktien-Anteil (%)</td>
<td>Datum</td>
<td>veröffentlicht über</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>--------------</td>
<td>-------------------</td>
<td>-------</td>
<td>--------------------</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>20</td>
<td>Sun Life Financial (U.S.) Holdings, Inc., Wellesley Hills, USA</td>
<td>2,81</td>
<td>24.09.2015</td>
<td>DGAP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>21</td>
<td>Sun Life Financial (U.S.) Investments LLC, Wellesley Hills, USA</td>
<td>2,81</td>
<td>24.09.2015</td>
<td>DGAP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>22</td>
<td>Sun Life Global Investments Inc., Toronto, Kanada</td>
<td>2,81</td>
<td>24.09.2015</td>
<td>DGAP</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>23</td>
<td>Sun Life of Canada (U.S.) Financial Services Holdings, Inc., Boston, USA</td>
<td>2,81</td>
<td>24.09.2015</td>
<td>DGAP</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
### Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktienanteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>26</td>
<td>The Capital Group Companies, Los Angeles, USA</td>
<td>2,68</td>
<td>02.12.2014</td>
<td>DGAP</td>
<td>The Capital Group Companies, Los Angeles, USA, haben Pfeiffer Vacuum Technology AG gemäß § 21 Abs. 1 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an unserer Gesellschaft am 24. November 2014 die Schwelle von 3 % unterschritten hat und an diesem Tag 2,68 % (dies entspricht 264.558 Stimmrechten) betrug. Hiervon werden den Capital Group Companies, Los Angeles, USA, 2,68 % (dies entspricht 264.558 Stimmrechten) gem. § 22 Abs. 1 S. 1 Nr. 6 WpHG i.V.m. § 22 Abs. 1 S. 2 und S. 3 WpHG zugerechnet.</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Nr.</td>
<td>Gesellschaft</td>
<td>Aktien-Anteil (%)</td>
<td>Datum</td>
<td>Veröffentlicht über</td>
<td>Inhalt der Veröffentlichung</td>
</tr>
<tr>
<td>-----</td>
<td>--------------------------------------------------------</td>
<td>-------------------</td>
<td>----------------</td>
<td>--------------------</td>
<td>-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------</td>
</tr>
</tbody>
</table>

### Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>32</td>
<td>Universal-Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Frankfurt am Main, Deutschland</td>
<td>2,93</td>
<td>01.02.2017</td>
<td>DGAP</td>
<td>1. Angaben zum Emittenten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Pfeiffer Vacuum Technology AG</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Berliner Str. 43</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>35614 Aslar</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutschland</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>2. Grund der Mitteilung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Erwerb/Veräußerung von Instrumenten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Sonstiger Grund:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Veräußerung von Stimmrechten durch verwaltetes Sondervermögen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Name:</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Registrierter Sitz und Staat</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Universal-Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Frankfurt am Main</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Deutschland</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>4. Namen der Aktionäre</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3,</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Info</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>5. Datum der Schwellenberührung</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>27.01.2017</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>6. Gesamtstimmrechtsanteile</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Anteil Stimmrechte (Summe T.b.1)</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Anteil Instrumente (Summe T.b.2)</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Summe Anteile (Summe 7.b.1 +</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>7.b.2)</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Gesamtzahl Stimmrechte des</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>Emittenten</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>neu 2,93 %</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>0,00 %</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>2,93 %</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>9867659</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>letzte Mitteilung 3,05 %</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>0,00 %</td>
</tr>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td>3,05 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>
### Veröffentlichungen nach § 26 (1) WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Nr.</th>
<th>Gesellschaft</th>
<th>Aktien-Anteil (%)</th>
<th>Datum</th>
<th>Veröffentlicht über</th>
<th>Inhalt der Veröffentlichung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen

##### a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)

<table>
<thead>
<tr>
<th>ISIN</th>
<th>Stimmrechte absolut</th>
<th>Stimmrechte in %</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>DE0000916604</td>
<td>289215</td>
<td>2,93 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Art des Instruments</th>
<th>Falligkeit / Verfall</th>
<th>Ausübungszeitraum / Laufzeit</th>
<th>Stimmrechte absolut</th>
<th>Stimmrechte in %</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Summe</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

<table>
<thead>
<tr>
<th>Art des Instruments</th>
<th>Falligkeit / Verfall</th>
<th>Ausübungszeitraum / Laufzeit</th>
<th>Beurteilung oder physische Abwicklung</th>
<th>Stimmrechte absolut</th>
<th>Stimmrechte in %</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Summe</td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>

#### 8. Informationen in Bezug auf die Mitteilungspflichtigen

- Mitteilungspflichtiger (3) wird wieder beherrscht nach beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit maßgeblichen Stimmrechten des Emittenten (1).

Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Unternehmen</th>
<th>Stimmrechte in %, wenn 3% oder höher</th>
<th>Instrumente in %, wenn 5% oder höher</th>
<th>Summe in % wenn 5% oder höher</th>
</tr>
</thead>
</table>

#### 9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zuweisung nach §§ 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Datum der Hauptversammlung:</th>
<th>Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung: % (entspricht Stimmrechten)</th>
</tr>
</thead>
</table>

#### 10. Sonstige Erläuterungen:

<p>| | |</p>
<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th></th>
</tr>
</thead>
</table>
Im Umlauf befindliche Aktien per 31. Dezember 2016: 9,867,659
IV. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2016

Pfeiffer Vacuum Technology AG, Aßlar


Grundlagen des Unternehmens


Die nachfolgende Tabelle zeigt die Konzernstruktur zum 31. Dezember 2016 im Detail:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Name</th>
<th>Sitz</th>
<th>Beteiligungsanteil (in %)</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Technology AG</td>
<td>Deutschland</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum GmbH</td>
<td>Deutschland</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Austria GmbH</td>
<td>Österreich</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (Schweiz) AG</td>
<td>Schweiz</td>
<td>99,4</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (Shanghai) Co. Ltd.</td>
<td>China</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (India) Private Ltd.</td>
<td>Indien</td>
<td>27,0(^1)</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Ltd.</td>
<td>Großbritannien</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Scandinavia AB</td>
<td>Schweden</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Inc.</td>
<td>USA</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Singapore Ltd.</td>
<td>Singapur</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Taiwan Corporation Ltd.</td>
<td>Taiwan</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Benelux B. V.</td>
<td>Niederlande</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (Xi’an) Co. Ltd.</td>
<td>China</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Holding B. V.</td>
<td>Niederlande</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Italia S. p. A.</td>
<td>Italien</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum (India) Private Ltd.</td>
<td>Indien</td>
<td>73,0(^1)</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Korea Ltd.</td>
<td>Südkorea</td>
<td>75,5(^3)</td>
</tr>
<tr>
<td>Trinos Vakuum-Systeme GmbH(^1)</td>
<td>Deutschland</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum SAS</td>
<td>Frankreich</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>adixen Vacuum Technology (Shanghai) Co. Ltd.</td>
<td>China</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Romania S.r.l.</td>
<td>Rumänien</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Semi Korea Ltd.(^2)</td>
<td>Südkorea</td>
<td>100,0</td>
</tr>
<tr>
<td>Pfeiffer Vacuum Korea Ltd.</td>
<td>Südkorea</td>
<td>24,5(^3)</td>
</tr>
</tbody>
</table>

\(^1\) Ab 1. Januar 2017 umbenannt in Pfeiffer Vacuum Components & Solutions GmbH
\(^2\) Umbenannt; vormals: adixen Vacuum Technology Korea Co. Ltd.
\(^3\) Beteiligungsquote insgesamt 100 %


Rahmenbedingungen

Gesamtwirtschaft

Weltwirtschaft  Die weltwirtschaftliche Dynamik blieb 2016 auf verhaltenem Niveau. Wie schon in den Vorjahren waren die Erwartungen an die konjunkturelle Entwicklung entsprechend vorsichtig. Daher war es während des Jahresverlaufs nur selten notwendig, gesamtwirtschaftliche oder industriespezifische Prognosen nach unten zu revidieren. Das globale Wachstum dürfte nach den neuesten Schätzungen des Internationalen Währungsfonds (IWF) nominal wieder 3,1 % betragen haben. In den Schwellen- und Entwicklungsländern hat das Wachstum voraussichtlich 4,2 % betragen (Vorjahr: 4,0 %). In den Industrieländern verlangsamt sich das Wachstum des Bruttoinlandsprodukts hingegen auf durchschnittlich 1,6 % (Vorjahr: 1,9 %).


Die deutsche Konjunktur wuchs im Jahr 2016 wie in den vorangegangenen Jahren langsam und stetig. Das Bruttoinlandsprodukt wuchs im Jahresdurchschnitt insgesamt um 1,9 % (Vorjahr: 1,7 %). Auch 2016 kamen die stärksten Impulse vom Konsum. Die privaten Haushalte steigerten ihre Ausgaben um voraussichtlich etwa 2,0 %, wobei das zweite Halbjahr deutlich stärkere Zuwächse als das erste aufwies. Die staatlichen Konsumausgaben lagen sogar um 4,2 % höher als im Vorjahr. Bedingt durch Zuwanderung und die niedrigste Arbeitslosenquote seit der deutschen Wiedervereinigung (6,1 %) stieg die Zahl der Erwerbstätigen weiter und erreichte im Jahresdurchschnitt mit mehr als 43 Millionen Personen (+ 0,5 %) einen erneuten Höchststand.

Asien  Japan konnte seine Wirtschaftsleistung trotz expansiver Finanzpolitik wieder nur geringfügig um 0,5 % erhöhen (Vorjahr: 0,6 %). Der private Konsum blieb schwach und auch die Exporte vermochten nicht, das gesamtwirtschaftliche Ergebnis anzukurbeln. Sorgen bereitete ebenfalls weiterhin die schwächelnde Konjunktur in China. Nach offiziellen Angaben wuchs die chinesische Wirtschaft um 6,6 % (Vorjahr: 6,9 %). Zwar ist das noch immer klar über dem Weltdurchschnitt, allerdings weit entfernt von früheren Zuwachsraten. Diese Entwicklung spiegelt die andauernde Verminderung des Anstiegs bei der Industrieproduktion wider. Indien konnte hingegen seine Wachstumsdynamik beibehalten und steigerte sein Wachstum auf 7,6 % (Vorjahr: 7,3 %).

Maschinenbau- und Vakuumbranche


Die Ergebnisse für den Export von Maschinen und Anlagen für das Gesamtjahr 2016 waren noch nicht verfügbar. In den ersten zehn Monaten lagen sie zwar real noch 1,8 % unter Vorjahr, auf Gesamtjahressicht wird das Minus aller Wahrscheinlichkeit nach etwas niedriger ausgefallen sein, da im vierten Quartal noch einige stärkere Korrekturen nach oben erwartet wurden.

Die Zahl der Beschäftigten im deutschen Maschinen- und Anlagenbau betrug im Oktober 2016 rund 1.017.000 Personen. Das entspricht einem Plus von 0,3 % oder einem Zuwachs von rund 3.000 Beschäftigten im Vergleich zum Oktober 2015. Der Auftragseingang verfehlte in den ersten elf Monaten 2016 sein Vorjahresniveau um 1,0 %.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage
Die Haupttätigkeit der Pfeiffer Vacuum Technology AG ist die Holdingfunktion, das Cash-Management für die deutsche Tochtergesellschaft in Aßlar, die Finanzierungsfunktion für den konzernweiten Liquiditätsbedarf sowie die Vermietung der Gebäude an die Pfeiffer Vacuum GmbH in Aßlar. Der bestehende Ergebnisabführungsvertrag mit der Tochtergesellschaft Pfeiffer Vacuum GmbH beeinflusst das Ergebnis der Gesellschaft wesentlich.

Der Jahresüberschuss der Pfeiffer Vacuum Technology AG liegt mit 36,6 Mio. € leicht unter dem Vorjahreswert von 38,8 Mio. €. Dies entspricht einem Rückgang um 2,2 Mio. € oder 5,7 %.


Das Umsatzvolumen der Pfeiffer Vacuum GmbH konnte weitgehend auf dem hohen Niveau des Jahres 2015 gehalten werden. Der insgesamt zu verzeichnende Rückgang um 1,6 Mio. € wurde dabei insbesondere durch die Entwicklung in den USA bedingt, wo das sehr hohe Vorjahresniveau mit einem Rückgang um 3,8 Mio. € nicht wieder erreicht werden konnte. Dem gegenüber stiegen die Umsätze in Asien um 1,3 Mio. € und kompensierten die Entwicklung in den USA teilweise. Die im letztjährigen Prognosebericht formulierten deutschen Umsatzsteigerung wurde vor allem auf Grund der schwächeren Umsätze in den USA nicht erreicht.

### Umsatz nach Regionen (in T€)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Region</th>
<th>2016</th>
<th>2015</th>
<th>Veränderung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Deutschland</td>
<td>66.379</td>
<td>66.430</td>
<td>-0,1 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Europa (exklusive Deutschland)</td>
<td>50.694</td>
<td>50.604</td>
<td>0,2 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Asien</td>
<td>46.986</td>
<td>45.715</td>
<td>2,8 %</td>
</tr>
<tr>
<td>USA</td>
<td>35.869</td>
<td>39.664</td>
<td>-9,6 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Rest der Welt</td>
<td>1.023</td>
<td>1.18</td>
<td>&gt;100,0 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Gesamt</td>
<td>200.951</td>
<td>202.531</td>
<td>-0,8 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>


### Umsatz nach Produkten (in T€)

<table>
<thead>
<tr>
<th>Produkt</th>
<th>2016</th>
<th>2015</th>
<th>Veränderung</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Turbopumpen</td>
<td>107.156</td>
<td>111.378</td>
<td>-3,8 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Instrumente und Komponenten</td>
<td>37.114</td>
<td>33.701</td>
<td>10,1 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Vorpumpen</td>
<td>32.779</td>
<td>33.953</td>
<td>-3,5 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Service</td>
<td>18.708</td>
<td>18.236</td>
<td>2,6 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Systeme</td>
<td>5.194</td>
<td>5.263</td>
<td>-1,3 %</td>
</tr>
<tr>
<td>Gesamt</td>
<td>200.951</td>
<td>202.531</td>
<td>-0,8 %</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Ausgehend von den Umsatzerlösen konnten insbesondere die operativen Kosten der Pfeiffer Vacuum GmbH im Jahr 2016 reduziert werden. Diese schon erwähnte positive Entwicklung
wurde durch den Rückgang der Beteiligungserträge auf Ebene der Pfeiffer Vacuum GmbH um 13,2 Mio. € auf 2,2 Mio. € überkompensiert. Dementsprechend sind die Erträge aus Ergebnisabführung von 48,8 Mio. € auf 40,8 Mio. € gesunken.

Insgesamt wurde die im letztjährigen Prognosebericht formulierte deutliche Verbesserung der Gewinnsituation der Pfeiffer Vacuum Technology AG damit nicht erreicht. Der Rückgang der Beteiligungserträge der Pfeiffer Vacuum GmbH steht im Zusammenhang mit der internen Finanzierung von Investitionsvorhaben auf Ebene dieser Konzerngesellschaften.


Auf den Jahresüberschuss der Pfeiffer Vacuum Technology AG haben sich darüber hinaus die Erträge aus Beteiligungen (5,5 Mio. € nach 0,1 Mio. € im Vorjahr) und die Personalaufwendungen (2,2 Mio. € nach 2,6 Mio. € im Vorjahr) sowie das Finanzergebnis von -0,1 Mio. € (Vorjahr: 0,5 Mio. €) ausgewirkt. Der Anstieg der Erträge aus Beteiligungen resultierte vorwiegend aus der erstmaligen Ausschüttung einer Tochtergesellschaft. Wiederum gesunken sind die Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens und sonstigen Zinserträge als Folge eines geringeren Volumens im Rahmen der konzernweiten Finanzierungsfunktion (0,5 Mio. € im Vergleich zu 1,1 Mio. € im Vorjahr). Wesentliche Ursache für diesen Rückgang ist die Umwandlung einer Ausleihung in Eigenkapital im Laufe des Geschäftsjahres 2016. Demgegenüber lagen die Zinsaufwendungen mit 0,6 Mio. € auf Vorjahresniveau.


**Vermögens- und Finanzlage**


**Gesamtaussage zum Geschäftsverlauf**

Bericht nach § 289 Abs. 4 HGB („Bericht zur Übernahmesituation“)


Zu Angaben im Zusammenhang mit dem Dienstvertrag des Vorstandsvorsitzenden Manfred Bender verweisen wir auf die diesbezüglichen Ausführungen im Vergütungsbericht.

Weitere Besonderheiten, auf die im Rahmen von § 289 Abs. 4 HGB einzugehen wäre, bestehen nicht.
Bericht nach § 289 Abs. 5 HGB

Da die Pfeiffer Vacuum Technology AG eine kapitalmarktorientierte Kapitalgesellschaft im Sinne des § 264d HGB ist, sind gemäß § 289 Abs. 5 HGB die wesentlichen Merkmale des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess zu beschreiben.

Die Zielsetzung des Internen Kontrollsystems des Rechnungslegungsprozesses ist es, durch die Implementierung von Kontrollen hinreichende Sicherheit zu gewährleisten, dass trotz der identifizierten Risiken ein regelkonformer Jahresabschluss erstellt wird.

Der Vorstand trägt die Gesamtverantwortung für das interne Kontroll- und Risikomanagement system im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess. Über eine fest definierte Führungs- und Berichtsorganisation sind alle Bereiche eingebunden. Die Grundsätze, die Aufbau- und Ablauforganisation sowie die Prozesse des rechnungslegungsbezogenen internen Kontroll- und Risikomanagementsystems sind in Richtlinien und Organisationsanweisungen niedergelegt, die in regelmäßigen Abständen an aktuelle externe und interne Entwicklungen angepasst werden. Im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess erachten wir solche Merkmale des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems als wesentlich, die die Rechnungslegung und die Gesamtaussage des Jahresabschlusses einschließlich Lagebericht maßgeblich beeinflussen können. Dies sind insbesondere die folgenden Elemente:

- Identifikation der wesentlichen Risikofelder und Kontrollbereiche mit Relevanz für den Rechnungslegungsprozess;
- Monitoringkontrollen zur Überwachung des Rechnungslegungsprozesses durch den Vorstand;
- präventive Kontrollmaßnahmen im Finanz- und Rechnungswesen sowie in operativen Unternehmensprozessen, die wesentliche Informationen für die Aufstellung des Jahresabschlusses einschließlich Lagebericht generieren (inklusive einer Funktionstrennung);
- Maßnahmen, die die ordnungsmäßige EDV-gestützte Verarbeitung von rechnungslegungsbezogenen Sachverhalten und Daten sicherstellen.
Corporate Governance Bericht / Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289a HGB


Die Pfeiffer Vacuum Technology AG entspricht sämtlichen Empfehlungen des DCGK in der Fassung vom Mai 2015 mit der folgenden Ausnahme:

- Der Deutsche Corporate Governance Kodex empfiehlt eine festzulegende Regelgrenze für die Zugehörigkeitsdauer zum Aufsichtsrat (Ziffer 5.4.1). Der Aufsichtsrat hält eine bestimmte Zugehörigkeitsdauer zum Aufsichtsrat nicht für ein Merkmal, das eine Kandidatin oder einen Kandidaten bei einer Wiederwahl in den Aufsichtsrat disqualifizieren würde und lässt dieses Kriterium deshalb bei der Kandidatenauswahl unberücksichtigt.

Aktionäre und Hauptversammlung


Vorstand

Seit Ende 2014 besteht der Vorstand aus Diplom-Betriebswirt Manfred Bender (Vorstandsvorsitzender) und Diplom-Ingenieur Dr. Matthias Wiemer.
Die Vorstandsressorts sind wie folgt aufgeteilt:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Vorstand der Pfeiffer Vacuum Technology AG</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Manfred Bender</td>
</tr>
<tr>
<td>Controlling/Finanzen</td>
</tr>
<tr>
<td>EDV</td>
</tr>
<tr>
<td>Einkauf</td>
</tr>
<tr>
<td>Investor Relations</td>
</tr>
<tr>
<td>Organisation/Logistik</td>
</tr>
<tr>
<td>Personal</td>
</tr>
<tr>
<td>Produktion</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Die Vorstandsmitglieder sind für die Weiterentwicklung und die Strategie des Unternehmens verantwortlich. Sie sind des Weiteren stark in das tägliche Geschehen im Unternehmen eingebunden und tragen operative Verantwortung.


**Aufsichtsrat**
Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und der Satzung der Pfeiffer Vacuum Technology AG besteht der Aufsichtsrat aus insgesamt sechs Personen. Vier Personen repräsentieren die Anteilseigner, zwei Personen die Beschäftigten der Gesellschaft.

Im Jahr 2016 fanden turnusmäßig Neuwahlen zum Aufsichtsrat statt. Infolgedessen hat sich die Besetzung des Aufsichtsrats gegenüber dem Vorjahr leicht verändert. Die Zusammensetzung stellt sich im Verlauf des Jahres 2016 wie folgt dar:

- Dr. Michael Oltmanns (Vorsitzender), Rechtsanwalt und Steuerberater
- Götz Timmerbeil (stellvertretender Vorsitzender), Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
- Helmut Bernhardt (Arbeitnehmervertreter), Entwicklungingenieur
- Manfred Gath (Arbeitnehmervertreter), Betriebsratsvorsitzender
- Dr. Wolfgang Lust, Unternehmer


Die Einrichtung eines Prüfungsausschusses (Audit Committee) ist bei Pfeiffer Vacuum eine lange geübte Praxis. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Götz Timmerbeil, ist als Wirtschaftsprüfer hervorragend qualifiziert, die Tätigkeiten des Prüfungsausschusses, insbesondere Fragen zur Rechnungslegung, zur Compliance und zum Risikomanagementsystem, zu verantworten.

Aufgabe des Nominierungsausschusses ist es, dem Aufsichtsrat für dessen Wahlvorschläge an die Hauptversammlung geeignete Kandidaten vorzuschlagen.

Die Zuordnung der Mitglieder des Aufsichtsrats zu den einzelnen Ausschüssen ergibt sich aus nachfolgender Übersicht:

<table>
<thead>
<tr>
<th>Personelle Zusammensetzung der Aufsichtsratsausschüsse</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Nominierungs-</td>
</tr>
<tr>
<td>Prüfungs-</td>
</tr>
<tr>
<td>Prüfungs-</td>
</tr>
<tr>
<td>ausschuss</td>
</tr>
<tr>
<td>Dr. Michael Oltmanns</td>
</tr>
<tr>
<td>Götz Timmerbeil</td>
</tr>
<tr>
<td>Filippo Th. Beck</td>
</tr>
<tr>
<td>(ab 25. Mai 2016)</td>
</tr>
<tr>
<td>Helmut Bernhardt</td>
</tr>
<tr>
<td>Manfred Gath</td>
</tr>
<tr>
<td>Wilfried Glaum</td>
</tr>
<tr>
<td>(bis 24. Mai 2016)</td>
</tr>
<tr>
<td>Dr. Wolfgang Lust</td>
</tr>
</tbody>
</table>

Die folgenden Mitglieder übten weitere Mandate aus. Sofern nicht anders angegeben handelt es sich dabei um Aufsichtsratsmandate.

- Dr. Michael Oltmanns:
  - Becker Mining Systems AG, Friedrichsthal (Vorsitzender)
  - HPC AG, Mannheim (Vorsitzender)
  - Kathrein SE, Rosenheim (Vorsitzender des Aufsichtsratsorgans), ab 22. Januar 2016
- Götz Timmerbeil:
  - VfL Handball Gummersbach GmbH, Gummersbach (Vorsitzender des Beirats)
  - Arena Gummersbach GmbH & Co. KG, Gummersbach (stellvertretender Vorsitzender)
- Filippo Th. Beck:
  - Candoria Gruppe, Baar (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats
  - Tenro Gruppe, Bottmingen (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats
  - Biamathea AG, Basel (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats
  - Polyterra Liegenschaften AG in Liquidation, Küsnacht (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats und ab 7. September 2016 Liquidator
  - IKFE Properties I AG, Zürich (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats
  - Tainn-Immobilien AG, Bern (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats
  - Pro Farma AG, Baar (Schweiz), Mitglied des Verwaltungsrats, bis 14. Juli 2016

Die Gesellschaft hat für die Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (sogenannte D&O-Versicherung) abgeschlossen.

**Zusammenarbeit Vorstand und Aufsichtsrat**

Vergütungsbericht
Im nachfolgenden Abschnitt wird die Vergütung der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats erläutert.

Vergütung des Vorstands
Die Vorstandsvergütung wurde vom gesamten Aufsichtsrat verabschiedet und besteht aus einem fixen und einem variablen Teil sowie aus Sachbezügen (Dienstwagen, Unfallversicherung). Der variable Anteil ist grundsätzlich abhängig vom Ergebnis vor Steuern des Konzerns.


Sofern Aufsichtsratsmitglieder während eines Geschäftsjahres neu gewählt werden oder ausscheiden, wird die Vergütung zeitanteilig gezahlt.


Weder im Jahr 2016 noch im Jahr 2015 haben diesbezüglich Transaktionen stattgefunden. Die Beteiligungsquote der Organmitglieder an der Gesellschaft lag per 31. Dezember 2016 damit unverändert bei 0,1 %.
Gleichbehandlung

Die Regelung in § 76 Abs. 4 AktG bezieht sich auf die Führungsebenen ausschließlich in der Pfeiffer Vacuum Technology AG. Aufgrund ihrer Holdingfunktion hat diese Gesellschaft nur sehr wenige Mitarbeiter und es bestehen keine weiteren Führungsebenen.

Rechnungslegung und Abschlussprüfung

Der vorliegende Jahresabschluss wurde entsprechend dem Beschluss der Hauptversammlung vom 24. Mai 2016 durch die Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Eschborn, Deutschland, geprüft. Die Ernst & Young GmbH ist auch Abschlussprüfer für den Konzernabschluss der Pfeiffer Vacuum Technology AG.

Mit dem Abschlussprüfer wurde vereinbart, dass der Vorsitzende des Prüfungsausschusses über Ausschluss- oder Befangenheitsgründe, die während der Prüfung auftreten, unverzüglich unterrichtet wird, soweit diese nicht umgehend beseitigt werden. Der Abschlussprüfer soll auch über alle für die Aufgaben des Aufsichtsrats wesentlichen Feststellungen und Vorkommnisse, die sich bei der Abschlussprüfung ergeben, unverzüglich berichten. Außerdem hat der Abschlussprüfer den Aufsichtsrat zu informieren beziehungsweise im Prüfungsbericht zu vermerken, wenn er im Zuge der Abschlussprüfung Tatsachen feststellt, die mit der vom Vorstand und Aufsichtsrat nach § 161 AktG abgegebenen Entsprechenserklärung nicht vereinbar sind.
Chancen und Risikobericht


Risikomanagementsystem


Neben dem monatlichen Berichtswesen unterstützt uns unser internes Kontrollsystem (IKS) dabei, Risiken in den täglich ablaufenden Prozessen aufzudecken und so möglichen Fehlentwicklungen vorzubeugen. Hierbei werden vor allem Prozesse überprüft, die einen wesentlichen Einfluss auf das Finanzergebnis von Pfeiffer Vacuum haben. Regelmäßig durchgeführte Kontrollen beugen daher menschlichem Versagen, Systemfehlern und Verstößen gegen die internen Vorschriften vor.

Risikomanagement in Bezug auf die Konzernrechnungslegung

Neben dem allgemeinen Risikomanagement unterstützt das IKS insbesondere das Risikomanagement in Bezug auf die Konzernrechnungslegung. Um die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung zu gewährleisten, existieren bei Pfeiffer Vacuum interne Richtlinien und Organisationsanweisungen, die konzernweit Anwendung finden und regelmäßig aktualisiert werden. Um die Regelungen immer konform mit aktuellen Gesetzen und Vorschriften zu halten, arbeiten unsere internen Experten fallbezogen auch mit externen Ansprechpartnern zusammen. So können wir sichergehen, dass unsere Rechnungslegung den Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften nach IFRS entspricht.

Unser IKS identifiziert die Prozesse, welche auf die Rechnungslegung einen wesentlichen Einfluss haben. Die Risiken dieser Prozesse werden aufgedeckt und bewertet. Außerdem werden
geeignete Maßnahmen benannt, um Fehler zu vermeiden, und es werden entsprechende Kontrollen installiert. Dazu gehören zum Beispiel das Vier-Augen-Prinzip oder auch die Gewährleistung einer optimalen Datenqualität durch die Nutzung eines einheitlichen Konsolidierungswerkzeugs.

**Chancenmanagementsystem**

Das Chancenmanagement von Pfeiffer Vacuum ist eng mit dem Risikomanagement verknüpft, da viele Risiken auch eine Chance bergen, die es gegebenenfalls auszunutzen gilt. Deswegen werden die Risiken der Risikoinventur gleichzeitig auf mögliche Chancen untersucht, woraus sich eine Korrelation ergibt. Ob die möglichen Chancen oder Risiken überwiegen, wird von uns in umfassenden Entscheidungsprozessen analysiert, sodass wir nur Risiken eingehen, die kontrollierbar scheinen und durch die sich bietenden Chancen kompensiert werden.

Um explizit auch die branchen- und gesamtwirtschaftlichen Chancen optimal nutzen zu können, führen wir Markt- und Wettbewerbsanalysen durch. Dadurch erhalten wir einen guten Überblick, um durch die gezielte Nutzung unserer Potenziale unseren Marktanteil weiter auszubauen. Der enge Kontakt zu unseren Kunden hilft uns außerdem dabei, Trends frühzeitig zu erkennen und somit Veränderungen am Markt aktiv zu gestalten.

Auch unser ausgeprägtes Berichtswesen deckt mit Abweichungsanalysen und Entwicklungsprognosen Möglichkeiten in unserer regionalen Struktur auf. Mit unserem weltweit aufgestellten Vertriebsnetz können wir diese Chancen schnell und zielgerichtet ergreifen.

**Risikoklassifizierung**

Die Risikoklassifizierung der im Folgenden dargestellten Risiken erfolgt entsprechend einer Matrix unter Berücksichtigung der Eintrittswahrscheinlichkeit und der potentiellen Auswirkung auf das Betriebsergebnis.

![](image)
Risiken


das Unternehmen die Hard- und Software durch regelmäßig aktualisierte Virenscanner und moderne Firewalls.


Chancen


Vertrieb  Es war schon immer ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil des Unternehmens, unabhängig von einzelnen Regionen, Produkten oder Märkten zu sein. Daher sehen wir auch weiterhin im Ausbau unseres Vertriebsnetzes eine Chance, um unseren Marktanteil zu erhöhen. Die weltweit agierenden Vertriebsmannschaften sind miteinander vernetzt und es bestehen einheitliche Pfeiffer Vacuum Verkaufsregeln. Hinzu kommen regelmäßige Schulungen für das permanent ergänzte Produktspektrum, sodass der Vertrieb in der Lage ist, die Chancen auf höheren Umsatz bei bestehenden wie auch bei Neukunden zu nutzen.


Gesamtaussage zum Risikomanagementsystem und zur Darstellung der Risikolage
Wir sind der Auffassung, dass das eingerichtete Risikomanagementsystem geeignet ist, die vorhandenen Risiken zu erkennen, zu analysieren und zu quantifizieren, um diese adäquat zu steuern. Unser Abschlussprüfer hat das Risikomanagementsystem im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einer Prüfung unterzogen. Es gab keine Beanstandungen.

Rating
Die Pfeiffer Vacuum Technology AG unterliegt keinem offiziellen Rating durch Moody’s, Standard & Poor’s oder ähnliche Agenturen.
Nachtragsbericht und Ausblick

Nachtragsbericht


Wesentliche Änderungen des Branchenumfeldes haben sich seit Beginn des Geschäftsjahres 2017 nicht ergeben.

Ausblick

In den Industrieländern dürfte sich das moderate Wachstum leicht beschleunigt fortsetzen. Möglich werden soll dies durch Wachstum in den USA und Kanada sowie eine solide Entwicklung in der Eurozone. In den USA wird mit einer Wachstumsbelebung um mehr als einen halben Prozentpunkt auf 2,2 Prozent gerechnet. Ein ähnlicher Anstieg auf 1,9 Prozent wird in Kanada erwartet. Insgesamt soll das Wachstum der Eurozone laut IWF gegenüber dem Vorjahr auf einem ähnlichen Niveau, nämlich 1,5 %, bleiben.
Für 2017 rechnet der IWF für Deutschland mit einer Zuwachsrate des preisbereinigten Bruttolandprodukts in Höhe von 1,4 %. Weiterhin wird mit einem starken privaten Konsum gerechnet, der zum Anstieg des Bruttolandprodukts beiträgt. Die Beschäftigung dürfte in 2017 auf hohem Niveau verharren oder sogar leicht weiter steigen. Die Erwartung an die Entwicklung der Bruttoanlageinvestitionen liegt hingegen laut Hochrechnung 0,4 Prozentpunkte unter dem Beitrag für das Vorjahr.

Insgesamt ist davon auszugehen, dass sich die volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen unserer Geschäftssegmente regional unterschiedlich entwickeln.


Unklar bleibt weiterhin, ob aus dem Vereinigten Königreich für den deutschen Maschinenbau positive oder negative Impulse kommen. Selbst wenn die Wirtschaft auf der Insel durch den angekündigten Austritt aus der EU nicht nur negative Auswirkungen verkaufen muss, sondern auch positive Effekte wie die Abwertung des britischen Pfunds und damit eine bessere preisliche Wettbewerbsfähigkeit verspürt, ist unklar, wie alle Faktoren letzten Endes auf die Nachfrage nach Maschinen aus Deutschland wirken. Allein das hohe Maß an Ungewissheit über den weiteren wirtschaftlichen Verlauf in Großbritannien kann bereits dazu führen, dass Investitionen zunächst aufgeschoben werden.

Einen weiteren Unsicherheitsfaktor bilden die Exporte in die USA. Der angekündigte Protektionismus ist sicher eine Bürde, die den Absatzchancen des deutschen Maschinenbaus auch auf vielen anderen Märkten schaden kann. Doch könnten steigende Infrastrukturausgaben, sinkende Unternehmenssteuern sowie eine verstärkte Ansiedlung von Produktionsstätten in den USA kurzfristig auch positive Impulse für den deutschen Maschinenabsatz liefern. Langfristig allerdings sind die Auswirkungen dieser Politik ebenfalls noch unklar. Eine eher abwartende Haltung bei der Vergabe neuer Aufträge ist daher nicht auszuschließen.


### Ausschüttungsquote, Dividende je Aktie und Dividendenrendite

<table>
<thead>
<tr>
<th></th>
<th>2016</th>
<th>2015</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>Ausschüttungsquote *</td>
<td>(in %)</td>
<td>75,5</td>
</tr>
<tr>
<td>Dividende je Aktie</td>
<td>(in €)</td>
<td>3,60 **</td>
</tr>
<tr>
<td>Dividendenrendite</td>
<td>(in %)</td>
<td>4,1</td>
</tr>
</tbody>
</table>

* (vorgeschlagene) Ausschüttung im Verhältnis zum Konzergebnis nach Steuern des jeweiligen Jahres
**vorbehaltlich der Zustimmung durch die Hauptversammlung
Die Aussagen im Prognosebericht wurden auf der Basis von Annahmen über die zukünftige gesamtwirtschaftliche und branchenspezifische Entwicklung getroffen. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den Erwartungen über die voraussichtliche Entwicklung abweichen, wenn sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen im Nachhinein als unzutreffend erweisen.


Aßlar, den 28. Februar 2017

Pfeiffer Vacuum Technology AG

Der Vorstand

Manfred Bender Dr. Matthias Wiemer
V. Vorschlag für die Verwendung des Bilanzgewinns 2016

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss ausgewiesenen Bilanzgewinn von Euro 111.343.785,96 wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von Euro 3,60 auf jede dividendenberechtigte Stückaktie für das Geschäftsjahr 2016

Euro 35.523.572,40

Vortrag auf neue Rechnung

Euro 75.820.213,56

Euro 111.343.785,96

Die Dividende ist am 29. Mai 2017 zahlbar.

Der Gewinnvorschlag berücksichtigt, dass die Gesellschaft derzeit keine eigenen Aktien hält, die gemäß § 71 b AktG nicht dividendenberechtigt wären. Bis zur Hauptversammlung kann sich durch den Erwerb eigener Aktien die Zahl der dividendenberechtigten Aktien vermindern. In diesem Fall wird bei unveränderter Ausschüttung von 3,60 Euro je dividendenberechtigter Stückaktie der Hauptversammlung ein entsprechend angepasster Beschlussvorschlag über die Gewinnverwendung unterbreitet werden.
VI. Bericht des Aufsichtsrats 2016

Sehr geehrte Aktionäre,


64
Der Aufsichtsrat hat alle ihm nach Gesetz, Satzung und Deutschem Corporate Governance Kodex zugewiesenen Aufgaben wahrgenommen und die Geschäftsführung der Gesellschaft sorgfältig und uneingeschränkt überwacht.


In den Aufsichtsratssitzungen sowie in Einzelgesprächen haben Aufsichtsrat und Vorstand auch die strategische Ausrichtung und Planung des Unternehmens eingehend beraten. Der Aufsichtsrat hat sodann das Budget für das Geschäftsjahr 2017 mit dem Vorstand diskutiert und verabschiedet.


Der Prüfungsausschuss hat mit dem Abschlussprüfer u. a. folgende Prüfungsschwerpunkte festgelegt:

- bestimmte Jahresabschlussposten, insbesondere
  - Ansatz und Bewertung der Forderungen und Vorräte
  - Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen (insbesondere der Gewährleistungsrückstellungen und Pensionen)
  - Umsatzrealisierung; periodengerechte Umsatzeinbuchungen
  - Werthaltigkeit des Goodwill / Firmenwertes
  - Werthaltigkeit der Beteiligungen und Ausleihungen im Einzelabschluss
  - Aktivierung von Entwicklungskosten nach IAS 38
  - Ansatz und Bewertung Latenter Steuern
- Konsolidierungsbuchungen
- IFRS Überleitung, Anhang und Lagebericht
- Umsetzung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetzes (BilRuG) im Einzelabschluss
Der vom Vorstand erstellte Jahresabschluss nebst Lagebericht sowie der Konzernabschluss nach IFRS nebst Konzernlagebericht, jeweils für das Geschäftsjahr 2016, sind vom Abschlussprüfer geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.


Asslar, den 22. März 2017

Dr. Michael Oltmanns
Aufsichtsratsvorsitzender
VII. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers


Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.


Eschborn/Frankfurt am Main, 28. Februar 2017

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bösser    Hillebrand
Wirtschaftsprüfer    Wirtschaftsprüfer
VIII. Versicherung der gesetzlichen Vertreter 2016


Asslar, den 28. Februar 2017

Der Vorstand

Manfred Bender Dr. Matthias Wiemer
(Einzelabschluss nach HGB)
Pfeiffer Vacuum Technology AG